

TOP 8. 1. 9

SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Lindenthal



BV 3 am 08. 11. 2010

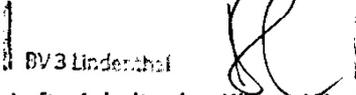
Frau Bezirksbürgermeisterin
Helga Blömer-Frerker

Bezirksrathaus Lindenthal
Aachener Straße 220
50931 Köln
Telefon 0221-221-93305
Mail spd-bv3@stadt-koeln.de

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters

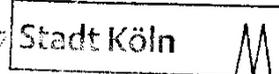


Eingang 25. OKT. 2010



Köln, den 24. Oktober 2010

Maßnahmenkatalog Luftreinhalteplan Kölner Westen



Eingang 25. OKT. 2010

Bürgeramt Lindenthal 02-310

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden **Antrag** der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Lindenthal auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu setzen:

Die Bezirksvertretung Lindenthal fordert die Verwaltung auf, kurzfristig ein Maßnahmenkonzept zur Reduzierung der hohen Schadstoffbelastung (insbesondere Feinstaub und Stickstoffdioxid) entlang der Aachener Straße im Umfeld des Einkaufszentrums und im Ortskern von Junkersdorf zu entwickeln, damit die gesetzlichen Grenzwerte zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung eingehalten werden.

Begründung:

Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV) betreibt in den Stadtteilen Weiden und Junkersdorf insgesamt vier Passivsammler für die Erfassung der Stickstoffdioxidkonzentration (NO₂). In der Antwort auf eine kleine Anfrage der Landtagsabgeordneten Anke Brunn teilte die Landesregierung am 19.04.10 mit, dass für die Jahre 2008 und 2009 für Weiden und Junkersdorf eine Überschreitung der zulässigen von Stickstoffdioxidkonzentration festgestellt wurde. Dieses gelte selbst unter Berücksichtigung einer noch in 2009 geltenden Toleranzmarge von +2ug/m³.

Die gesetzlichen Grenzwerte zum Schutz der Bevölkerung von 40Ug/m³ im Jahresmittel für Feinstaub und Stickstoffdioxid bzw. 50 ug/m³ Feinstaub als Tagesmittelwert bei einer zugelassenen Überschreitung von 35 im Jahr basieren auf Risikoabschätzung und Vorsorgeorientierung. Sie gelten für alle Bevölkerungsteile. Bei Überschreitung dieser Werte sind Luftreinhaltepläne mit Analysen zur Ursache der Überschreitung und Maßnahmen zur Minderung aufzustellen.

Derzeit wird der Luftreinhalteplan Köln aktualisiert. Die Stadtteile Junkerdorf und Weiden werden in diese Fortschreibung einbezogen. Je nach Ergebnis der Ursachenanalyse müssen für die beiden Stadteile Verursacher bezogene konkrete Maßnahmen ausgeweitet und umgesetzt werden. Diese können von einer Ausdehnung der Umweltzone, einem LKW Fahrverbot bis hin zu weiteren verkehrlichen Maßnahmen zur Reduzierung der Schadstoffbelastung reichen.

Lisa Steinmann
Fraktionsvorsitzende

Friedhelm Hilgers
stv. Fraktionsvorsitzender